

19. internationales Jugendcamp in der Schierker Baude

01.08.2023 | Erstellt von Anne Seiffert

Vom 16.-29.07.2023 war die Landessportjugend Sachsen-Anhalt Gastgeberin für 56 junge Menschen aus 7 europäischen Ländern, die sich zu einer Jugendbegegnung unter dem Schwerpunkt „Sustainability and Youth“ in der Schierker Baude zusammen fanden.



(© Landessportjugend)

Mittlerweile 20 Jahre wärt die gemeinsame Freundschaft mit Partnerorganisationen aus Lettland, Litauen, Polen, Tschechien, Ungarn und Rumänien. Daher stand die 19. Internationale Jugendbegegnung der Landessportjugend unter besonderen Vorzeichen. Zur Eröffnung und zum Abschluss des Camps wurden diese besonderen Beziehungen mit geladenen Gästen gebührend gefeiert.

Das Thema einer nachhaltigen gesellschaftlichen Entwicklung war in den letzten Jahren bei den Teilnehmenden sehr gefragt und prägt zunehmend das öffentliche Leben. Daher wurde dieser Schwerpunkt zum Leitmotiv unseres diesjährigen Camps erwählt. Innerhalb von Vorträgen, non-formalen Lernmethoden (wie zum Beispiel einem World Café und einer

Zukunftskonferenz), Arbeitsgruppen (Handwerk, Kunst, Kleidung, Sport & Tanz) und informellen Gesprächen, hatten die 56 Teilnehmenden viele Möglichkeiten, sich vielfältig mit dem Thema auseinander zu setzen und auszutauschen. Die in der Zukunftskonferenz erarbeiteten Projekte werden oftmals als Anstoß für eine Umsetzung in den Partnerorganisationen genutzt oder dienen als Vorlage für neue Ideen vor Ort. Dieses Jahr wurden Ideen für Nachhaltigkeitswettbewerbe, Ploggingprojekte, außerschulische Arbeitsgruppen, Apps und Austauschprojekte entwickelt.

Neben der inhaltlichen Auseinandersetzung mit dem Thema des Camps, stand sachgemäß der interkulturelle und zwischenmenschliche Austausch im Fokus unserer Jugendbegegnung. Das Abbauen von Hemmschwellen in Bezug auf fremde Sprachen und andere Nationalitäten, interkulturelles Lernen, Verständigung sowie das Schließen neuer Bekanntschaften stellen elementare Teile dieses Austausches dar. Die Nationalitätenabende unseres internationalen Jugendcamps sind hierfür ein wichtiger Baustein. An diesen Abenden hat jedes beteiligte Land die Möglichkeit, sich den anderen Delegationen auf vielfältige, partizipative und teils verrückte Art zu präsentieren. So haben wir in diesem Jahr eine polnische Hochzeit, vielfältige Tanz- und Spieleinlagen und eine tschechische Krönung erleben dürfen. Um den Gästen einen möglichst guten Einblick in das Leben in ihrem Gastgeberland zu ermöglichen wurden Wanderungen und Exkursionen nach Wernigerode, Quedlinburg und Leipzig unternommen.

Aus Sicht aller Beteiligten war die Internationale Jugendbegegnung auch in diesem Jahr wieder ein voller Erfolg. Die Teilnehmenden fahren mit vielen neuen Eindrücken nach Hause und tragen den europäischen Gedanken weiter. Über viele Jahre können wir erleben wie Freude geteilt wurde, Tränen des Abschieds geflossen sind und langjährige Freundschaften über Grenzen hinaus entstanden. Wir, die Landessportjugend Sachsen-Anhalt, werden auch in Zukunft unsere Kraft dafür einsetzen, dies zu ermöglichen und unsere Partnerschaften noch viele weitere Jahre zu pflegen.

Diese Maßnahme wird vom Land Sachsen-Anhalt und Erasmus+ gefördert.